

Von
Mike Fiebig



Klang-Erlebnis

Ich wohne im Ortsteil Boele. Nicht in Hohenlimburg. Dort gibt es zu vollen Stunden auch schöne Glockenklänge. Aber nichts ist wie das, was ich gestern um 13 Uhr in der Freiheitstraße im Herzen Hohenlimburgs erlebt habe. Die Sonne versuchte, in die engen Gassen in der Innenstadt zu strahlen. Handwerker machten Mittagspause. Vor dem alten Rathaus spuckten Busse Menschen aus und ließen sie hinein. Und alles übertönt vom täglichen Glockenspiel, das aus dem Turm des alten Rathauses klingt und dessen Glocken über 60 Melodien spielen können.

Wenn man Hohenlimburger ist, mag man das vielleicht gar nicht mehr richtig bemerken oder sich daran satt gehört haben. Ich blieb mitten in der Freiheitstraße stehen und war erstaunt von der klanglichen Atmosphäre und dem feinen Spiel der Glocken. Im Archiv fand ich später einen Artikel über die Anlage im Glockenturm. Darin ein Zitat des Heimatvereinsvorsitzenden Widbert Felka: „Diese Attraktion ist völlig unterbewertet.“ Da muss ich Widbert Felka absolut Recht geben.